



BÜRGERPOST

Ausgabe 1/2016
September 2016

FÜWVG

Freie
Überparteiliche
Wähler
Gemeinschaft

Feilitzsch Zedtwitz Forst
Unterhartmannsreuth
Münchenreuth Schollenreuth



GRUSSWORT

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

Der Sommer geht zu Ende, mit einem herrlichen August und September verabschiedet sich die warme Jahreszeit. Eine Vielzahl von gelungenen Veranstaltungen wurden durch unsere örtlichen Vereine in diesem Jahr wieder durchgeführt oder stehen noch an. An dieser Stelle allen Helfern unser herzlichster Dank. Der September bedeutet für viele Schüler und Jugendliche große Veränderung. Wir wünschen allen Schülern und allen Auszubildenden einen guten Start in das neue Schuljahr oder den neuen Lebensabschnitt.

Über ein 3/4 Jahr ist es her, dass sich die FÜWVG mit ihrer Bürgerpost bei ihnen gemeldet hat. Es ist nur eine kurze Zeitspanne, dennoch ist in diesen wenigen Monaten in unserer Gemeinde sehr viel passiert oder auf den Weg gebracht worden. Die

Zusammenarbeit im Gemeinderat über alle Fraktionen hinaus ist äußerst positiv. Man hat erkannt, dass nicht Parteipolitik unsere Gemeinde nach vorne bringt, sondern konstruktive Zusammenarbeit zum Wohl unserer schönen Gemeinde.

Das Bild in allen Ortsteilen der Gemeinde Feilitzsch war geprägt durch Baustellen. Allerorts standen aus den verschiedensten Gründen Bagger oder Baufahrzeuge. Viele Mitbürgerinnen und Mitbürger mussten dadurch mit Beeinträchtigungen zurechtkommen. Für ihr Verständnis und die Rücksichtnahme bedanken wir uns ganz herzlich.

Markus Schmidt
1. Vorsitzender FÜWVG

INFOS ZUM STAND DER BAUMASSNAHME KESSELBRÜCKE

Nachdem mit dem Bau der Kesselbrücke durch die Fa. HTR aus Reichenbach Ende Mai 2016 begonnen werden konnte und der Abriss soweit geklappt hat, trotz mancher schlaflosen Nacht, hat sich leider der Bauablauf um 8 Wochen verzögert. Schuld daran ist eine nicht entfernbare Felsformation im Fundament des Widerlagers auf der Kesselseite.

Die gesamte Brückenplanung musste neu überarbeitet werden.

Auf der Kesselseite fehlten uns ca. 1,25 m Tiefe für das Fundament, dadurch musste eine symmetrische Alternative der Fundamente mit neuer Statik der Brückenteile geplant werden. Es konnte folglich nicht weiter gebaut werden bis wir neue Planunterlagen vorliegen hatten, in dieser Zeit wurde von Stillstand gesprochen.

Manchmal brauchen Baumaßnahmen etwas länger, weil eben solche Probleme auftauchen, die trotz gründlicher Vorarbeit nicht vorhersehbar sind. Durch die entstandene Bauverzögerung haben wir uns über eine Befestigung und Beleuchtung der Baustraße in dieser Zeit Gedanken gemacht. Es ist notwendig diese winterfest zu machen, denn der neue Fertigstellungstermin wird voraussichtlich Ende Mai 2017 sein.

Bis Mitte Dezember soll die Kesselbrücke mit Widerlager, Brückenteile und Fahrbahnplatten aufgebaut sein. Die Verdichtungen der Fertigteile und Abschluss der Feinarbeiten, könnten erst in 2017 vollzogen werden. Da sind wir von der



Länge und den Temperaturen des kommenden Winters abhängig. Nach der Erstellung des Bauwerkes, könnten wir eventuell unter Berücksichtigung der Sicherheitsauflagen während der Winterpause, die Brücke für die Benutzung durch Fußgänger freigeben. Wir bitten noch um etwas Geduld und Verständnis für die entstandene Verzögerung.

Nächstes Jahr werden wir uns alle über die Fertigstellung einer besonderen Brücke freuen.

Ihr Bürgermeister
Franz Hernandez

BREITBANDAUSBAU

Der Ausbau durch die Telekom in Feilitzsch und Zedtwitz steht kurz vor dem Abschluss. Ein Jahr früher als ursprünglich gedacht. Die Telekom hätte für den freiwilligen Ausbau bis Ende 2017 Zeit gehabt. Durch die Wettbewerbssituation in Feilitzsch und Zedtwitz, und nicht etwa durch einen Brief an einen Minister in München, wurde die Bauzeit verkürzt. Die Abwanderung vieler Kunden aus Zedtwitz zu Kabel Deutschland, und die Verhandlungen in Feilitzsch über den Verkauf des Netzes der Antennengemeinschaft, waren sicher ein Grund für den schnellen Ausbau. Zudem hat unser Bürgermeister keine Gelegenheit ausgelassen, das Projekt Breitbandausbau voranzubringen. Auf einer Infoveranstaltung hat die Telekom die Bürger über die geplanten Termine für die Freischaltung in Zedtwitz am 19.09.2016 und in Feilitzsch am 17.10.2016 informiert. Ein wichtiger Hinweis aus der Infoveranstaltung war, dass sich die Telekomkunden nach den genannten Terminen bei der Telekom melden müssen. Bestehende Tarife werden nicht automatisch auf die neue höhere Bandbreite umgestellt. Leider müssen sich Telekomkunden in Feilitzsch oberhalb der Bahn noch ein wenig gedulden. Es fehlt noch eine neue

Vereinbarung mit der Bahn, die der Telekom erlaubt, ihr Glasfaserkabel unter der Bahn zu verlegen.

Der Ausbau im Fördergebiet durch die Thüga in Münchenreuth, Unterhartmannsreuth und Schollenreuth geht zügig voran. Auch hier fand eine Infoveranstaltung zu den verschiedenen Tarifen statt. Mit der Inbetriebnahme des Netzes wird in ca. 8-10 Wochen gerechnet.

NEUES FÖRDERPROGRAMM DES BUNDES ZUM BREITBANDAUSBAU

Am 08.09.2016 bekam die Gemeinde Feilitzsch in Berlin einen Förderbescheid über 50.000 €. Mit dem Bundesprogramm haben wir jetzt die Möglichkeit weitere Planungen für unsere Gemeinde durchzuführen. Das Thema DSL wird mit dem jetzigen Ausbau nicht zu Ende sein. Vielmehr müssen wir jetzt schon die Weichen für die Zukunft stellen. Bandbreiten von 500 Mbit oder mehr werden in Zukunft aktuell sein. Als eine der ersten Gemeinden im Landkreis Hof haben wir dazu alles in die Wege geleitet und eine Förderzusage erhalten.

FISCHESSEN 2016 IN MÜNCHENREUTH



Beim sehr gut besuchten Fischessen im DGH in Münchenreuth ließen sich unsere Gäste die vielseitige Auswahl an Fisch- und Meeresfrüchte-Leckereien schmecken.



SPENDENÜBERGABE DER FÜWG AN DEN CVJM TROGEN



Die FÜWG Feilitzsch hat es sich seit ein paar Jahren zur Aufgabe gemacht, verschiedene Initiativen mit Geld- oder Sachspenden zu unterstützen.

Diesmal haben wir uns für den CVJM Trogen entschieden, da dort auch viele Feilitzschler aktiv sind, und die geleistete Jugendarbeit einfach Unterstützung verdient.

Durch die Erlöse unserer stets gut besuchten Veranstaltungen, wie z.B. dem Faschingsfischessen, ist es vielleicht auch weiterhin möglich, diverse Spenden vorzunehmen.

BAUMASSNAHMEN IN UNSERER GEMEINDE

Zahlreiche Baumaßnahmen wurden in diesem Jahr durchgeführt.

BAUABSCHNITT ZEDTWITZ



Die größte Maßnahme war sicher der dritte Bauabschnitt der Dorferneuerung in Zedtwitz. Ende Juli konnte die Ortsdurchfahrt wieder komplett für den Verkehr frei gegeben werden. Damit ist in Zedtwitz jetzt die gesamte Ortsdurchfahrt durch die Dorferneuerung saniert worden. Besonders zu loben ist das Engagement vieler Bürger, die sich mit Privatmaßnahmen angeschlossen haben und damit das Ortsbild nachhaltig verbesserten. Aber auch die Bereitschaft der Bürger konstruktiv mit der Gemeinde zusammen zu arbeiten war sehr lobenswert.

BRATWURSTBUDE IN MÜNCHENREUTH



In Münchenreuth wurde durch die Dorfgemeinschaft und mit Unterstützung durch die Gemeinde eine zeitgemäße Bratwurstbude gebaut. Die alte Bude hatte ausgedient und entsprach nicht mehr den neuesten hygienischen Vorschriften. Deshalb hat die Gemeinde das Vorhaben der Dorfgemeinschaft unterstützt und die Finanzierung der Bratwurstbude übernommen. Herzlichen Dank an alle Helfer, die in ihrer Freizeit an dem Projekt mitgearbeitet haben.

DORFGEMEINSCHAFT SCHOLLENREUTH BAUT EINEN PAVILLON



Am Feuerwehrhaus in Schollenreuth gibt es eine neue Attraktion. Durch freiwillige Helfer wurde ein Pavillon mit Glockenturm gebaut. Wir wünschen den Schollenreuthern viele gesellige Stunden in ihrem neuen Domizil. Die Materialkosten wurden durch die Gemeinde übernommen.

DORFERNEUERUNG FEILITZSCH

In ihren letzten Sitzungen hat die Teilnehmergeinschaft die ersten Planungen für den Bauabschnitt Weidigstraße, Leitenweg/Kreuzung Schulstraße, Berggasse und Am Berg von Planer Reinhard Schnabel vorgestellt bekommen. Man hat sich von verschiedenen Entwürfen auf eine Lösung geeinigt. Nun muss geprüft werden, wie weit sich die Planung realisieren lässt. Dazu wird der Bürgermeister zahlreiche Gespräche mit den Anwohnern führen. Für 2017 sind die Bauarbeiten an Kanal und Wasserleitung geplant, so dass dann in 2018 die Dorferneuerungsmaßnahme umgesetzt werden kann.

DORFERNEUERUNG UNTERHARTMANSREUTH



In Unterhartmannsreuth ist mit den Arbeiten um das Dorfgemeinschaftshaus begonnen worden. In den nächsten Wochen wird hier die Außenanlage neu angelegt und ein Fußweg vom Dorfgemeinschaftshaus Richtung Dorfmitte neu gebaut. Dieser neue Fußweg ist für die Fußgänger, insbesondere für Kinder in Unterhartmannsreuth, dringend erforderlich um nicht mehr auf der Kreisstraße laufen zu müssen.

AUSBAU FORSTSTRASSE UND EINMÜNDUNG KORNBERGSTRASSE IN ZEDTWITZ



In der Oktober-Sitzung werden die Bauarbeiten an der Forststraße und die Einmündung der Kornbergstraße in die Hofer Straße vergeben. Die Maßnahme soll noch in diesem Jahr umgesetzt werden. Der Gemeinderat hat sich bei der Forststraße für einen Ausbau ohne Förderung entschieden. Bei einer Fördermaßnahme hätte die Forststraße in einer Dimension von 4,50 Meter plus 1,50 Meter Seitenstreifen ab der Einmündung in die Kösseinestraße voll ausgebaut werden müssen. Dabei wäre ein großer Grunderwerb und eine neue Trassenführung nötig gewesen. Bei der kostengünstigeren Variante wird die bestehende Straße saniert und zum Teil verbreitert.

ERWEITERUNG DES KINDERSPIELPLATZES IN ZEDTWITZ



Der Vorschlag vom zweiten Bürgermeister Markus Schmidt, den Spielplatz in Zedtwitz zu erweitern und zusätzliche Spielgeräte anzuschaffen fand im Gemeinderat breite Zustimmung. Über die Situation am Zedtwitzer Spielplatz wird schon seit einigen Jahren diskutiert. Der Standort am Weidenweg ist optimal. Der Spielplatz ist frei von Autoverkehr und er ist vom ganzen Dorf aus leicht zu Fuß zu erreichen. Zudem bieten die Bäume Schatten. Nur an der Größe fehlt es, so das neue Spielmöglichkeiten nicht aufgestellt werden können. Es war auch schon angedacht, den Spielplatz komplett zu verlegen. Dann hätte aber alles neu angelegt werden müssen, was schade und sehr teuer gewesen wäre. Das gesparte Geld kann so in neue Spielgeräte investiert werden. Der Grundstückseigentü-

mer der benachbarten Wiese, hat im Gespräch mit unserem Bürgermeister seine Bereitschaft erklärt, für die Erweiterung des Spielplatzes den nötigen Grund zu verkaufen. Damit kann die Fläche des Spielplatzes verdoppelt werden.

Unserem Ziel, bei allen Spielplätzen in der Gemeinde die gleiche Qualität und Attraktivität zu erreichen, kommen wir damit einen großen Schritt näher. Der Spielplatz soll im kommenden Frühjahr in einer großen Gemeinschaftsaktion mit unseren örtlichen Vereinen, Eltern, engagierten Bürgern und dem Bauhof erweitert werden. In die Planungen sollen auch die Eltern und die Kinder mit einbezogen werden, schließlich wissen sie am besten was sie gerne hätten.

Unsere Bitte: Bringen Sie sich in die Planung und Umsetzung mit ein. Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

FREIFUNK IN UNSERER GEMEINDE

Lange bevor der Freistaat Bayern mit seiner Digitalisierungsoffensive aktiv wurde, haben wir als eine der ersten Gemeinden im Landkreis Hof die Freifunk Franken Aktion umgesetzt. Auf Initiative vom zweiten Bürgermeister Markus Schmidt wurden fünf DSL-Router angeschafft. Diese können an jeden bestehenden DSL-Anschluss angeschlossen werden und ermöglichen damit einen kostenfreien Internetzugang. Aktuell sind in Feilitzsch im Jahnshof und am Feuerwehrhaus, in Zedtwitz im Bürgerhaus und am Feuerwehrhaus, sowie in Münchenreuth am Feuerwehrhaus die Router installiert. Weitere Router z. B. an unseren Sportplätzen oder in Geschäften und anderen öffentlichen Plätzen sind geplant. Damit soll erreicht werden, dass in unseren Ortsteilen möglichst viele kostenlose WLAN-Hotspots genutzt werden können. Für Standortvorschläge sind wir jederzeit offen.

WOHNGEBIET IN FEILITZSCH

Seit längerer Zeit prüfen der Bürgermeister und der Gemeinderat wo sich in Feilitzsch ein neues Wohngebiet erschließen lässt. Die stetige Nachfrage nach Bauplätzen in unseren Ortsteilen bestätigt die Attraktivität unserer Gemeinde.

Dabei ist die Problematik häufig, dass die Kanalisation nicht ausreichend dimensioniert ist, oder das sich die Verhandlungen mit Grundstückseigentümern als sehr schwierig erweisen.

Wir bleiben am Ball und wollen 2017 eine Lösung haben.

JAZZ-FRÜHSCHOPPEN 2016 IN FEILITZSCH

Bei anfangs herrlichem Sommerwetter präsentierte die Island-Jazz-Band handgemachten Dixie und Swing.

Leider mussten die Musiker wegen starken Regens ihre Instrumente vorzeitig einpacken.

Trotzdem genossen die vielen Gäste den Jazz-Frühshoppen!

UNSERE MUSIKER DER ISLAND-JAZZ-BAND:

Herbert Bergmann *Gitarre*
Helmut Geiger *Trompete*
Peter Heidler *Posaune*
Frank Hick *Saxophon + Klarinette*
Hans-Jörg Jakob *Akkordeon*
Günther Kroder *Schlagzeug*



TERMINE ZUM VORMERKEN

01.10.2016 | Bremserfest
ENTFÄLLT LEIDER!

23.11.2016 | Herbstversammlung
20:00 Uhr | Bürgerhaus „Zur Post“, Zedtwitz

GRATULATION

Unser langjähriges Mitglied **HELMUT MERGNER** feierte im Mai seinen 80. Geburtstag.

Wir wünschen dem Jubilar
nochmals *alles Gute!*

*Bürgerinnen und Bürger die an
unabhängiger und überparteilicher
Kommunalpolitik Interesse haben,
sind bei uns herzlich willkommen!*

Impressum

Herausgeber: Freie Überparteiliche Wählergemeinschaft Feilitzsch
Vorstand: Markus Schmidt, Francisco Hernandez,
Siegfried Rauh

V. i. S. d. P.: Markus Schmidt (m.schmidt-zedtwitz@t-online.de)
Francisco Hernandez (Francisco.Hernandez@gmx.de)
Siegfried Rauh (siegfried.rauh@web.de)

Gestaltung: Alexandra Stiegler

Fotos: Stefan Rompza

Druck: Peter Schiller, Hof